



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Bad Pyrmont



Bad Pyrmont, 26.01.2021

Stadt Bad Pyrmont
Herrn Bürgermeister
Klaus Blome

Nur per E-Mail

Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der SPD-Fraktion zum
Haushaltsentwurf 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Blome,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bad
Pyrmont beantragen,

1. 65.000 € in den Haushalt 2021 mit einem Sperrvermerk für die Restaurierung der Drake-Vase einzustellen. Durch den Sperrvermerk soll sichergestellt werden, dass 50 % der tatsächlichen Kosten für die Restaurierung der Vase und den evtl. Transport der Vase in ein noch festzulegendes geeignetes Gebäude aus Drittmitteln finanziert werden, d.h. ggf. auch weniger als der im Haushalt veranschlagte Betrag i.H.v. 65.000 €.
2. 340.000 € in den Haushalt 2021 mit einem Sperrvermerk für die Errichtung eines Skate-Parks einzustellen.
Der Skate-Park soll eine Flow-Skateanlage, einen Game of Skate, einen Street-Skate-Bereich, eine rd. 30 m² große überdachte Aufenthaltsfläche mit Sitzmöglichkeit, eine behindertengerechte Rampe, Wegbeleuchtung sowie weitere Sitzgelegenheiten beinhalten. Der Skate-Park stellt damit eine



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Bad Pyrmont



verminderte Form der Variante 2 bzw. eine erweiterte Form der Variante 3 der in der 61. Sitzung des Bau- und Umweltausschuss mit der Vorlage 404/2020 vorgestellten Varianten dar.

Durch den Sperrvermerk soll sichergestellt werden, dass 100.000 € der Kosten aus Drittmitteln finanziert werden bzw. aus Haushaltsmitteln finanziert werden, die für freiwillige Leistungen vorgesehen sind, aber nicht in Anspruch genommen werden, weil die Vorhaben nicht umgesetzt werden oder z. B. durch Dritte finanziert werden. Sofern die Fremdfinanzierung nicht vollumfänglich ausreichen sollte, soll die Anlage unter Verzicht auf die Überdachung oder Game of Skate entsprechend der Variante 3 errichtet werden.

Begründung:

Zu 1)

Bei der Drake-Vase handelt es sich um ein Kulturgut der Stadt Bad Pyrmont, das zwingend zu erhalten ist. Weitere Schädigungen an der Vase sind zu vermeiden, und eine schnelle Restaurierung ist anzustreben. Wir setzen uns für die dauerhafte Ausstellung der Vase in einem Innenraum ein, weil der Verbleib im Außenbereich nach der Restaurierung weitere, bisher nicht bezifferte Sicherungs- und Unterhaltungsmaßnahmen erforderlich machen würde. Dabei kann aufgrund der Vorträge der Verwaltung davon ausgegangen werden, dass die Restaurierungskosten sich im Vergleich zum Haushaltsansatz verringern, wenn die Vase nur so weit ertüchtigt wird, wie es für die Ausstellung innerhalb eines Gebäudes erforderlich ist.

Um eine Verzögerung dieser Restaurierung zu vermeiden, sind die erforderlichen finanziellen Mittel seitens der Stadt 2021 bereitzustellen. Aufgrund der finanziellen Situation der Stadt ist eine Fremdfinanzierung, z. B. durch Sponsoren oder Kulturgüterförderungen (Land, Bund, Lotto usw.), vorgesehen.

Zu 2)

Von dem Pyrmonter Jugendparlament wurden, nach Aufforderung durch die Stadt, ein Skate-Park mit verschiedenen Ausstattungsmerkmalen beantragt. Der Antrag begründet sich u. a. dadurch, dass die bereits gesperrte Skate-Anlage verlagert und neuerrichtet werden soll sowie in einer Steigerung der Attraktivität der Stadt Bad Pyrmont für Jugendliche und junge Erwachsene. Es ist davon auszugehen, dass,



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Bad Pyrmont



wenn die Anlage in einer Minimalversion errichtet wird, zum einen diese Attraktivitätssteigerung ausbleibt und zum andern über Jahrzehnte keine Investitionen für eine Erweiterung der Anlage getätigt werden. Daher ist die Anlage von Beginn an in einer erweiterten Form zu errichten.

Zwar sollen durch ein Sportstättenkonzept im Jahr 2021 Voraussetzungen geschaffen werden, um Förderungen für die Errichtung der Anlage beantragen zu können, jedoch ist zu erwarten, dass aufgrund des bereits jetzt bekannten, sehr großen Sanierungsbedarfs an anderen Sportstätten der Stadt Bad Pyrmont (und des allgemeinen Sanierungsbedarfs an Sportstätten Niedersachsens bzw. Deutschlands) keine Gelder für Neuinvestitionen bereit gestellt werden, selbst wenn die theoretische Möglichkeit besteht.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Schrader
Fraktionsvorsitzender der SPD

Ute Michel
Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen